

Aachen, 9.12.2020

## Klimafreundlicher Dreiklang: BOB baut drei Bürogebäude gleichzeitig

**Projekte in Jülich, Dachau und Gilching in der Rohbauerstellung – BOB realisiert insgesamt 10.500 m<sup>2</sup> Bürofläche – Weitere Projektentwicklungen in Düsseldorf und Hannover mit rund 35.000 m<sup>2</sup> in Planung**

Drei auf einen Streich: So kann man die Aktivitäten der Aachener BOB efficiency design AG im Dezember 2020 am besten beschreiben. Denn aktuell sind an zwei Standorten in Bayern sowie im nordrheinwestfälischen Jülich insgesamt drei BOB-Projekte im Bau. BOB steht für Balanced Office Building und ist ein auf nachhaltige, gesunde und moderne Arbeitswelten ausgerichtetes Büro-Produkt

Das derzeit größte Projekt entsteht im bayerischen Gilching. Hier realisiert die BOB AG bis Ende nächsten Jahres für einen mittelständischen Unternehmer 6.200 m<sup>2</sup> Bürofläche. Ebenfalls im Großraum München baut BOB für ein weiteres Unternehmen 2.800 m<sup>2</sup> Büro. Dritter und kleinster im Bunde ist mit 1.500 m<sup>2</sup> ein Verwaltungsgebäude in der Stadt Jülich. Dieses hebt sich durch eine besonders nachhaltige Bauweise hervor. Alle drei Gebäude stellt die BOB AG im Jahr 2021 fertig und übergibt sie den Nutzern.

Dr. Bernhard Frohn, Vorstand der BOB AG: „Moderne Büroflächen, die nachprüfbar das Klima entlasten, werden am Immobilienmarkt immer stärker nachgefragt. Daher haben sich auch unsere privaten Bauherren dazu entschlossen, mit ihren Unternehmen neue innovative Wege zu gehen und nachhaltig zu investieren. Mit BOB realisieren sie sich die Basis für New Work und die Weiterentwicklung ihrer Geschäftsmodelle. BOB bietet auch in diesen kleineren Gebäuden perfektes Raumklima und innovative Bürogrundrisse. Wie für ein Produkt üblich, verfügen alle drei Gebäude über dieselbe ausgereifte Technik und gleichbleibende Betriebssicherheit. Dies ist auch in unserer in diesem Jahr fertiggestellten Projektentwicklung BOB.Rheinallee Ludwigshafen der Fall.“

Neben den genannten Projekten entwickelt BOB derzeit weitere eigene Projekte in Düsseldorf Airport City und in Hannover. Insgesamt entstehen in zwei Bauabschnitten 35.000 m<sup>2</sup> hochwertige Büroflächen. Die Projekte sind momentan in der Vermarktung und stehen den künftigen Mietern in etwa drei Jahren zur Verfügung.

Frohn: „Die Corona-Pandemie hat in vielen Unternehmen Nachdenken über das Arbeiten der Zukunft ausgelöst. In der Kombination aus Homeoffice und innovativer Grundrissgestaltung können Unternehmen leicht 20 % und mehr an Fläche und damit hohe Kosten einsparen. Durch den Umzug in eine neue, preisgünstigere Büroimmobilie wird gleichzeitig eine zukunftsweisende Arbeitswelt für das Unternehmen erschlossen. Was gibt es besseres, als Geld zu sparen und damit gleichzeitig in die Zukunft des eigenen Unternehmens und Nachhaltigkeit zu investieren? BOB schafft durch variationsreiche Flächenmodule und eine effiziente Neuorganisation von Arbeitsflächen die Basis für die kreative Büroarbeit der Zukunft. Ein neues Büro bietet darüber hinaus viel praktischen und ideellen Nutzen für seine Mieter: klimaneutraler Betrieb der Büros, Angebote für E-Carsharing und umweltgerechte Mobilität oder ganz einfach eine Paketstation für die Mitarbeitenden. Und für den strapazierten Geldbeutel der Unternehmen gibt BOB eine am Büroimmobilienmarkt einzigartige Nebenkostengarantie. So viel Nutzenversprechen gibt und hält nur ein innovatives Produkt.“

Weitere Infos zu BOB: [www.bob-ag.de](http://www.bob-ag.de); Ansprechpartner BOB-Kommunikation: Volker Zappe, Fon 0241-47466-40, Mail [v.zappe@bob-ag.de](mailto:v.zappe@bob-ag.de), BOB efficiency design AG, Schurzelter Straße 27, 52074 Aachen, diese Info gibt es digital: [www.bob-ag.de](http://www.bob-ag.de) -> Presse.